



Kundeninformation

Ackerfuchsschwanz in Winterweizen

Nach vergleichsweise guten Aussaatbedingungen im Herbst 2024 sind die Getreidebestände in den meisten Regionen gut entwickelt. Wenn es nach der Kältephase Mitte Februar wärmer wird, fängt wieder alles an zu wachsen, auch die Ungräser stehen in den Startlöchern. Eine frühe Bekämpfung der schwer bekämpfbaren Gräser, wie z. B. Ackerfuchsschwanz sichert die Bekämpfungserfolge ab, allerdings sind die typischen „Ackerfuchsschwanzherbizide“ meist mit der Auflage NW800 (Ausnahme Altivate 6 WG) belegt und dürfen auf drainierten Flächen erst ab dem 16. März eingesetzt werden. Wenn die weißen Wurzelspitzen das Wachstum des Ackerfuchsschwanzes anzeigen, ist der richtige Zeitpunkt für die Bekämpfung gekommen.



Die folgende Tabelle enthält eine Übersicht über die gängigen Mesosulfuron-haltigen Herbizide und deren Einsatzmöglichkeiten:

		Aufwandmenge	Mesosulfuron	Iodosulfuron	Propoxy-carbazon	Amidosulfuron	Thiencarbazone	zugelassen in	Drain-Auflage
		l/kg/ha	Wirkstoff in g/ha						
Inixio Plus + Biopower (FHS)	Bayer CS	0,5 + 1,0	14,6	4,7		25,0		WW	NW 800
Atlantis Flex + Biopower (FHS)	Bayer CS	0,33 + 1,0	14,5		22,3			WW, WR, HartW***	NW 800
Niantic + Probe (FHS)	Life Scientific	0,5 + 1,0	14,6	2,8				WW	NW 800*
Incelo Komplett: Incelo + Husar OD	Bayer CS	0,33 + 0,1	13,5	9,3			4,5	WW, WT, HartW***	NW 800

* außer mit 0,15 kg/ha
Ist angepasst

Alle in der Tabelle genannten Wirkstoffe kommen aus der Gruppe der ALS Hemmer. Mesosulfuron ist der Basiswirkstoff zur Gräserbekämpfung. Im Atlantis Flex unterstützt Propoxycarbazone die Gräserwirkung vor allem bei Trespe. Inixio Plus enthält neben Mesosulfuron noch Iodosulfuron und Amidosulfuron und wirkt dadurch deutlich breiter auch gegen wichtige Unkräuter, wie Kamille, Klette, Taubnessel, Ausfallraps sowie gegen Jährige





Rispe. **Incelo Komplett** enthält den Wirkstoff Thiencarbazon, der auch aus dem Maisanbau bekannt ist, wo er mit höheren Aufwandmengen eingesetzt werden kann (z. B. 19 g/ha in **Auxo Plus/Zingis**) und damit im Sinne von Resistenzmanagement auch vornehmlich im Mais einzusetzen ist.

Unsere Empfehlung zur Bekämpfung von Gräsern in Getreide, Frühjahr ab dem 16. März	
Ackerfuchsschwanz, Weidelgras, jähr. Rispe und Unkräuter in Winterweizen	Inixio Plus 0,5 kg/ha (NW 605: 90%*, NW 701, NT 109, NW 800) + Biopower (FHS) 1,0 l/ha + AHL 30 l/ha (oder SSA 10 kg/ha)
	Niantic 0,5 kg/ha + Probe (FHS) 1,0 l/ha (NW 642, NW 701, NT 109, NW 800) + Biopower 1,0 l/ha + AHL 30 l/ha (oder SSA 10 kg/ha)
Ackerfuchsschwanz, Trespel, Weidelgras in Winterweizen	Atlantis Flex 0,33 kg/ha (NW 605: 75%*, NW 800, NW 701, NT 103) + Biopower (FHS) 1,0 l/ha + AHL 30 l/ha (oder SSA 10 kg/ha)
Ackerfuchsschwanz in Roggen	Atlantis Flex 0,2 kg/ha (NW 605: 75%*, NW 800, NW 701, NT 103) + Biopower (FHS) 0,6 l/ha + AHL 30 l/ha (oder SSA 10 kg/ha)

Sollte sich Ende Februar eine Hochdruckwetterlage ergeben und eine Bekämpfung von Ackerfuchsschwanz aufgrund der Entwicklung schon vor dem 16. März notwendig sein, kann das Produkt **Altivate 6 WG** zum Einsatz empfohlen werden. In Gerste steht nur **Axial 50** als reines Gräserherbizid zur Verfügung.

Ackerfuchsschwanz, Weidelgras in Wintergerste	Axial 50 1,2 l/ha (NT 101)
---	-----------------------------------

Bei Fragen zu Details sprechen Sie Ihren Kundenbetreuer gerne an.

Alle Angaben wurden nach bestem Wissen erstellt. Die Umsetzung erfolgt auf eigenes Risiko.

